

Jahresbericht des Oberturners 2013

Effretikon 9. März

Die Saisonöffnung fand wie jedes Jahr in Effretikon statt. Mit 21 Turnern zogen wir am 9. März an den Hallenwettkampf.

Als erstes mussten wir unsere Muskeln beim Kugelstossen unter Beweis stellen und dies gleich mit drei Gruppen. Durch gegenseitiges anspornen und motivieren gelang uns hier ein ausgezeichneter Auftakt.

Mit dem 4 und 15 Platz gelang uns das langersehnte Ziel, einmal zwei Gruppen in die Auszeichnungen zu bringen. Mit einer Weite von 14.08m vermochte vor allem Walter Hagen nochmals zu Überzeugen. Wer sagt denn, dass Turner mit dem Alter nur schlechter werden. Bravo Walti!!

Mit dem 30m Lauf stand unsere 2. Disziplin auf dem Programm.

Wir starteten ebenfalls wieder mit 3 Gruppen. Mit dem guten 6 Platz und 0.15 Sekunden hinter dem Podest war auch der zweite Käse im Trockenen. Die weiteren Gruppen platzierten sich auf den Rängen 25 und 30. Wenn ich denke das die 3 – 4 schnellsten Turner gar nicht dabei waren, könnt ihr selber ausrechnen wie unser Ziel nächstes Jahr lauten muss: „Grind abe und ufs Podest secklä“.

Weiter gings zum 3-Hupf wo wir unseren 3. Platz vom Vorjahr unbedingt Verteidigen wollten.

Leider gelang uns das ganz knapp nicht. Lediglich 8 cm fehlten aufs Podest. Mit einer Durchschnittsweite von 8.317m und dem guten 4. Platz, war es auch dieses Jahr wieder eine bärenstarke Vorstellung unserer Hüpfen.

Herausragender Springer war Päder Schuler mit der super Weite von 8.80m, aber auch Dave Kuster (8.55m) und Michi Sisavanh (8.45m) zeigten sehr gute Sprünge.

Aber keine Angst, bei der 3. Disziplin war es dann um den Podestplatz geschehen. Im Hochsprung mit einer Durchschnittshöhe von 1.65m konnten wir uns den guten 3. Platz ergattern. Die zweite Gruppe erreichte den 20. Rang.

Zum Schluss fanden dann die Stafetten statt. Auch hier starteten wir wieder mit zwei Gruppen.

Man glaubt es kaum, aber auch hier gelang uns das Kunststück gleich beide Gruppen in die Auszeichnungen zu bringen. Wir belegten die Ränge 9 und 12 von 31 gestarteten. Bravo Jungs das war einfach „Geil“.

Für das Finale gingen wir in den Frieden, wo all der Käse, Speck und Schinken aufgegessen wurde. Auch der neue Effi Rekord von 7 Auszeichnungen wurde dabei gebührend gefeiert.

Trainingsweekend 12. - 14. April

Nichts Neues gibt es vom Trainingsweekend zu erzählen. Einmal mehr absolvierten wir das Trainingsweekend in Bütschwil.

Das Wetter war gut und die Lektionen anstrengend und lehrreich. Kurzum wieder einmal ein super Trainingsweekend bei dem auch der gemütliche Teil am Samstagabend neu im Restaurant Hirschen seinen Platz fand. Und auch Andy Dubs spielte wieder einmal mehr seine neueste CD Sammlung vor. Danke Andy.

Russiker Turntag 4. Mai

7 Seuzacher Turner machten sich am 4. Mai auf den Weg an den Russiker Turntag.

Dabei wurden gute Ergebnisse erreicht. Patrick Schuler erreichte sogar den 3. Platz bei den Junioren. Bravo Päder!

Fiirabig Cup in Fehraltorf 10. Mai

Mit 22 Turnern starteten wir beim Fiirabig Cup in den Disziplinen Hochsprung, Weitsprung, Speerwerfen und Schleuderball. Auch die Gerätekombination mit dem DTV wurde zum ersten Mal am Fiirabig Cup gezeigt. Wir erreichten eine Note von 8.13.

Es war wieder einmal ein guter Vorbereitungswettkampf, der jedem Turner aufzeigte, wo er noch Defizite hat.

Regionalmeisterschaften Marthalen 1. – 2. Juni

Mit einer stolzen Anzahl von 28 Turnern starteten wir an der diesjährigen Regionalmeisterschaft in Marthalen.

Trotz des schlechten Wetters (es goss seit einigen Tagen wie aus Kübel), waren wir top motiviert.

Los ging es am frühen Morgen mit dem Hochsprung und dem Speerwerfen.

Unsere Hochsprungtruppe bestand aus 13 Turnern, gemischt aus jung und alt, erfahren und Grünschnäbel und alle mit dem gleichen Ziel, endlich den verdienten Podestplatz zu erreichen. Von den 16 Turnern kommen die besten 8 in die Wertung.

Da jeder bei diesen 8 dabei sein wollte, konnten wir also mit guten Leistungen rechnen.

Der Wettkampf verlief dann auch ausgezeichnet, wurden doch einige persönliche Bestleistungen aufgestellt oder egalisiert. Herauszuheben sind Adrian Thomann und Michi Sisavanh mit je 1.80m und Päder Schuler erreichte trotz Muskelzerrung 1.70m.

Schlussendlich reichte es zu dem super Schnitt von 1.693m. Und der Schnitt mit 13 Turnern war immer noch 1.65m. Ob dies wohl reichen wird? Vor einigen Jahren hätte man mit diesem Schnitt jedesmal gewonnen.

Leider ist dies aktuell nicht mehr so. Unser Schnitt reichte „nur“ zu Rang 4. Wir hatten zwar die gleiche Höhe wie Rang 3, diese hatten aber mit 1.85m das bessere Einzelresultat. Schade aber egal, es war ein Hammer Hochsprungwettkampf. Bravo Jungs, das habt ihr gut gemacht!

Auch die Speerwerfer liessen ihre Muskeln spielen und die Speere fliegen. Erreichten wir doch den sehr guten 5 Platz. Vor allem Marcel Schubiger und Walti Hagen glänzten mit einer Weite von über 41m.

Unser nächster Trumpf auf einen spitzen Platz war das Kugelstossen. Bei strömenden Regen gelang uns eine Weite von 13.48m was zum 5 Rang reichte. Es war eine gute Leistung aber insgeheim haben wir uns doch noch ein wenig mehr erhofft.

Ebenfalls sehr gut verlief unsere Kleinfeld Gymnastik. Mit der Note von 8.91 hatten Sie ihr Ziel von 9.0 bereits beim ersten Wettkampf schon fast erreicht.

In den restlichen Disziplinen konnten wir nicht mehr so brillieren, trotzdem waren die Leistungen ansprechend. Die Rangierungen waren 12 Platz im Schleuderball, 33 Platz im Weitsprung, 61 Rang in der Pendelstafette. Mit einer Note von 7.38 durften wir diesmal in der Gerätekombination nicht zufrieden sein. Auch zu erwähnen ist die hervorragende Stimmung untereinander. Die Mischung von jung und „alt“ passt sehr gut. Deshalb wird auch dieses Fest bei allen in bester Erinnerung bleiben.

Eidgenössisches Turnfest Biel 14. – 15. Juni Einzel

Gleich mit 15 Turnern war der Turnverein Seuzach am Eidgenössischen Turnfest am Einzelwochenende vertreten. 12 Turner absolvierten den LA Wettkampf und 3 Turner den Turnwettkampf.

Mit Philipp Vier (176 Rang) und Pascal Elsener (231 Rang) waren sogar zwei in den Auszeichnungsrängen. Herzliche Gratulation!!

Eidgenössisches Turnfest Biel 20. – 23. Juni Sektion

Am Donnerstag den 20. Juni starteten die Geräteturner im 3 – Teiligen Vereinswettkampf des DTV in der Gerätekombination. Mit der Note von 8.50 wurde eine ansprechende Leistung gezeigt.

Aufgrund des heftigen Gewittersturmes am Abend, der auch Verletzte forderte, wurde dieser eigentlich schöne Wettkampfnachmittag etwas getrübt. Wir waren einfach nur froh, dass alle Turner und Turnerinnen des TV und DTV Seuzach wieder heil in Seuzach ankamen.

Am Samstag den 23. Juni folgte dann unser eigentlicher Vereinswettkampf.

Am frühen Morgen reisten wir mit dem Zug nach Biel. Kaum auf dem Wettkampfsplatz angekommen machten sich unsere Gymnastiker bereit um ihre Vorführung zu zeigen.

Angefeuert von dem ganzen Turnverein und etlichen Zuschauern, zeigten sie eine gute Leistung. Sie erreichten mit der Note von 8.78 den 62 Rang.

Nach der obligaten Motivationsansprache des Oberturners starteten wir unsere 24 Punkte Mission im 3- Teiligen Vereinswettkampf.

Die Turner waren bereit und motiviert sich bis auf das äusserste zu quälen, damit dieses Ziel erreicht werden konnte. Aber alles der Reihe nach:

Als erstes standen das Speerwerfen und der Hochsprung auf dem Programm. Die Speerwerfer zeigten eine gute Leistung, waren doch einige Jungturner in der Gruppe dabei. Mit einem Schnitt von 34.07m und einer Note von 7.82 waren wir auf Kurs. Etwas schlechter erging es den Hochspringer. Mussten wir dort doch einen Nuller verkraften. Aber auch sonst blieben einige hinter der super Leistung der RMS zurück. Am Schluss erreichten wir im Hochsprung eine Note von 7.25 mit 10 Turnern. Diese Note hatten wir so sicherlich nicht Budgetiert.

Doch das Jammern nützt nichts. Also standen wir zusammen und unter dem Motto „jetzt erst recht“ starteten wir zum zweiten Teil unseres Wettkampfes. Unsere Werfer starteten zum Kugelstossen und die Läufer zur Pendelstafette. Mit den guten Noten von 8.27 mit 13 Turnern im Kugelstossen und der sehr guten Note von 8.60 mit 10 Turnern in der PS80 konnten wir unser hintertreffen auf die 24 Punkte bereits etwas aufholen.

Um das Ziel trotzdem noch zu erreichen, musste im letzten Wettkampfteil dem Schleuderball und dem Weitsprung nochmals gute Leistungen gezeigt werden.

Im Weitsprung lief es ziemlich gut. Fast alle konnten ihre Leistungen abrufen. Mit dem Schnitt von 5.24m mit 9 Turnern und der Note von 8.08 konnten wir immer noch auf die 24 Punkte hoffen. Der Schleuderball musste also entscheiden. Dabei gelang Marcel Sommer ein super Wurf auf 53.36m. Aber auch die anderen Werfer zeigten gute Leistungen. Mit der Weite von 44.31m und einer Note von 8.33 durften wir zufrieden sein.

Reicht es oder reicht es nicht? Mit Sicherheit wird es sehr knapp. Einige Stunden später wurde der Oberturner vom Rechnungsbüro des ETF über das Natel vom Ergebnis informiert.

Stolz und überglücklich durfte ich das Ergebnis mitteilen. Es reichte. Mit einer Punktzahl von 24.17 haben wir unser Ziel sogar noch übertroffen. Bravo, super, es war einfach der Hammer.

Aber nicht nur aus sportlicher Sicht, war das ETF 2013 in Biel ein voller Erfolg. So durften wir noch drei neue Jungturner taufen und Sie somit offiziell in unseren Reihen begrüssen. Aber auch am Abend wurde lange zusammen gefeiert und gelacht. Am Sonntag waren alle pünktlich am Besammlungspunkt, alle hatten ihr Gepäck dabei, womit wir uns auf den Nachhauseweg machen konnten. In Seuzach angekommen warteten bereits viele Angehörige und Fans auf uns. Zusammen mit der Musikgesellschaft Seuzach marschierten wir ins Schulhaus Rietacker wo wir noch einen gemütlichen Apéro geniessen durften. Es war ein wunderschöner Moment, zusammen und hinter unserer neuen Vereinsfahne durch das Dorf zu marschieren. Ich glaube jeder von uns hatte hierbei eine Gänsehaut, egal ob alt oder jung.

Ich möchte allen Turnern nochmals für euren Einsatz, eure Motivation und eure Einstellung gegenüber dem Turnverein Seuzach danken. Es war ein wunderschönes Eidgenössisches Turnfest das wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Dreikampfmeisterschaft Deutweg 23. August

An den Dreikampfmeisterschaften nahmen dieses Jahr 14 Turner teil. Leider reichte es diesmal bei keinem für eine Auszeichnung.

Weinlandturntag 24. August in Rickenach

Mit einer grossen Anzahl von 11 Turnern nahm der TV am Weinlandturntag teil.

Dabei wurden insgesamt 5 Auszeichnungen durch Rafi Siegrist, Philipp Vier, Joel Hurni, Päd Schuler und Dave Kuster erturnt.

Turn-Spiel und Stafettentag 1. September

Der Leichtathletik Saisonabschluss bildete wieder der TSST auf dem Deutweg.

Mit 22 Turnern starteten wir mit je 3 Mannschaften im Kugelstossen, 100m-Lauf und im Hochsprung. Mit 2 Mannschaften im Weitsprung, Speerwerfen und in der Olympischen Stafette. Mit einer Mannschaft im Steinstossen und sogar mit 4 Gruppen in der 4* 100m Stafette. Mit 6 Auszeichnungen war die Ausbeute sehr gut.

Das Highlight war aus meiner Sicht die Olympische Stafette wo die 4 Herren Stefan Frey, Philipp Vier, Reto Moos und Roger Hofmann eine super Leistung zeigten. Gerade mal 1.2 Sekunden fehlten auf den 3 Platz. Aber auch auf den undankbaren 4 Rang dürfen wir stolz sein.

Nach der Rangverkündigung verköstigten wir uns standesgemäss mit einem herrlichen Käsefondue bis wir wieder einmal die letzten auf dem Platze waren.

Doch mit dem TV Wiesendangen haben wir in dieser Disziplin mittlerweile einen harten Konkurrenten bekommen.

Wollten Sie doch fast nicht nach Hause. Sogar am Boden sitzend harrten sie lange aus. Aber schlussendlich haben doch die Besseren gewonnen.

Bravo TV Seuzach es war ein echt hammermässiger Wettkampf.

Schlussturnen 22. Januar

Das Schlussturnen wird erst am 19. Januar 2014 durchgeführt. Deshalb kann ich darüber noch nichts schreiben.

Einen aufrichtigen Dank geht an meine Leiterinnen und Leiter. Nur dank Ihnen war es mir überhaupt möglich, das Amt als OT auszuüben. Weiter danke ich allen Kampfrichtern welche sich für uns und unter dem Namen des TV Seuzach an Wettkämpfen zur Verfügung stellen. Denn ohne Sie wäre eine Teilnahme gar nicht mehr möglich.

Ganz nach dem Moto unseres Präsidenten „one team one spirit“ wünsche ich mir für das kommende Jahr weiterhin einen so guten Zusammenhalt wie bisher und hoffe dass alle wieder zahlreich die sehr guten Trainings besuchen kommen.

Ich jedenfalls freue mich auf ein weiteres erfolgreiches und kameradschaftliches Turnerjahr mit euch.

18. Dezember 2013
Euer Oberturner

Edi Huber